

06.09.2011

# Wortmacht und Musikpracht

Erfolgsbilanz des »Dalheimer Sommers« – 3000 Besucher im »Jedermann«

**Lichtenau** (WV). Ein nahezu ausverkauftes Schauspiel, mehr als 80 Prozent Platzauslastung und durchweg gute Kritiken: Die am Sonntag zu Ende gegangene 15. Spielzeit des »Dalheimer Sommers« war eine der erfolgreichsten in der Geschichte des renommierten Kulturfestivals im ehemaligen Kloster Dalheim.

Die insgesamt 20 Veranstaltungen trafen alle auf gute Resonanz. Im Rahmen der zehnteiligen Konzertreihe waren erneut die Orchesterkonzerte der »Dalheimer Tage Alter Musik« – in diesem Jahr hochrangig besetzt mit dem Collegium musicum Den Haag, dem Ensemble Inégál Prag sowie Musica Fiata und La Capella Ducale

– die absoluten Publikumslieblinge. »Aber auch die Kammerkonzerte mit Musikern aus der Region fanden regen Zuspruch«, unterstreicht Gründungsintendant Dr. Wolfgang Kühnhold seinen Anspruch, mit dem »Dalheimer Sommer« auch jungen und heimischen Künstlern Plattform und Sprungbrett zu sein.

Allein mehr als 3000 Zuschauer sahen die Schauspielproduktion des Festivals: Hugo von Hofmannsthal's »Jedermann«. Das entspricht einer Auslastung von mehr als 95 Prozent. Für 2012 plant Kühnhold die Aufführung von Gotthold Ephraim Lessings »Nathan der Weise«.

»Die Dalheimer Theater-

Inszenierung ist das Herzstück eines jeden Festival-sommers«, sagte der Vorsitzende des inzwischen rund 300 Mitglieder starken Fördervereins, Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens, bei einem Abend für den Freundeskreis des Klosters Dalheim in der Klosterschenke. Er dankte Wolfgang Kühnhold im Jubiläumsjahr für 15 Jahre künstlerische Arbeit als Intendant und Regisseur, nicht selten aber auch als Schauspieler und Rezitator.

»Was wäre ein Künstler ohne das Publikum?« – mit diesen Worten stürzte sich der vielseitige Intendant in einen Dialog mit dem Auditorium, den auch die Schauspieler sichtlich genossen: »Ein solcher Austausch ist

auch für die eigene Arbeit und ihre Wahrnehmung sehr wichtig. Und er macht Spaß!«, sagte Stefan Cordes, hochgelobter Darsteller des Jedermann.